



KarstKurier

Newsletter

55. Ausgabe, September 2025

**Biosphärenreservat
Karstlandschaft Südharz**



Neues von den Junior-Rangern:

Überlebenscamp in Wickerode

Junior-Ranger-Camp im Nassetal begeisterte mit Natur, Spiel und Ehrung

Text: Luisa Bleek
Fotos: Felix Findeisen,
Luisa Bleek

Am 28. Juni 2025 trafen sich über 100 Naturfreunde beim 16. Junior-Ranger-Camp im Freizeitzentrum Wickerode. Der Höhepunkt: fünf Kinder wurden nach erfolgreicher Teilnahme an Umweltaktionen feierlich zu Junior-Rangern ernannt – inklusive Urkunde, T-Shirt und Geschenk. Ein ganz besonderes Ereignis war die erstmalige Ernennung zur Premium-Junior-Rangerin: Lucie Schliebe erhielt im Rahmen ihrer Teilnahme am Überlebenscamp den 100. Stempel – ein Meilenstein, der ihr großes Engagement eindrucksvoll unterstreicht. Als Anerkennung wurde ihr feierlich eine Urkunde sowie ein kleines Präsent überreicht. Mit Zeltlager, Naturerlebnissen und viel Teamgeist war das Camp wieder ein voller Erfolg. Auch viele „alte Hasen“ waren dabei. Das nächste Camp ist für Sommer 2026 geplant.



Derzeit betreuen wir 148 Junior-Ranger und 73 Zwergen-Ranger. Falls ihr mehr über dieses Programm erfahren wollt, sprecht uns gerne an!



JUNIOR RANGER

Design-Studierende präsentierten innovative Rastplatzmodelle

Text: Luisa Bleek
Foto: Daniela Kautz

Vier Studentinnen und Prof. Gellert vom Fachbereich Design der Hochschule Anhalt haben dem Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz visionäre Entwürfe für die zukünftige Gestaltung von Wanderrastplätzen vorgestellt. Die Konzepte orientieren sich an typischen Karsterscheinungen wie Dolinen, Uvalas, Erdfällen, Quellhöhen und Abrisspalten. Inspiration für ihre Arbeiten sammelten die Studierenden bei einer Exkursion zum Bauerngraben und zur Queste. Ziel der Projekte ist es, Naturphänomene gestalterisch erlebbar zu machen und nachhaltige Gestaltung mit regionalem Bezug zu verbinden.



44 neue Zwergen-Ranger erkundeten die Natur rund um Questenberg

Im Frühjahr wurden 44 Vorschulkinder aus den Kindertagesstätten Roßla, Benningen und Rottleberode feierlich zu Zwergen-Rangern ernannt. Begleitet von Eltern, Großeltern und Rangern des Biosphärenreservats wanderten die kleinen Naturforscher zur Queste hoch über Questenberg.

Trotz wechselhaftem Wetter entdeckten die Kinder Frühblüher, Insekten und Waldtiere – und beeindruckten die Erwachsenen mit ihrem Wissen.

Ein Jahr lang hatten sie spielerisch viel über Natur- und Umweltschutz gelernt, fleißig ihre Ausbildungsmappen geführt und Stempel gesammelt.

Für ihr Engagement gab es an der symbolträchtigen Queste eine feierliche Urkunde und ein Basecap mit dem Logo des Biosphärenreservats.

Ab Sommer können die frischgebackenen Schulanfänger dann als Junior-Ranger weitermachen – und sich bundesweit noch aktiver für Natur und Umwelt einsetzen.

Das Umweltbildungsteam freut sich schon auf den nächsten Jahrgang kleiner Naturentdecker!

Text: Luisa Bleek
Fotos: Mika Wendler



Die Zwergen-Ranger bekamen unterwegs Erklärungen zur Blindschleiche und am Ziel, oben an der Queste, ihre Urkunden.



Forschung: Neuer Krankheitserreger bedroht Fledermäuse

Gefahr aus der Höhle – Studie entdeckt zweite tödliche Pilzart für Fledermäuse



↑
FÜR WEITERE
INFORMATIONEN

Ein Forschungsteam unter Leitung der Universität Greifswald und unter Mitarbeit unseres Kollegen Dr. Marcus Fritze, Leiter der Kompetenzstelle für Fledermausschutz des Landes Sachsen-Anhalt, hat in der renommierten Fachzeitschrift „Nature“ eine alarmierende Entdeckung veröffentlicht: Nicht nur einer, sondern zwei Pilzarten verursachen die tödliche Weißnasenkrankheit, die in Nordamerika bereits Millionen Fledermäuse ausgelöscht hat. Die zweite, bislang noch nicht eingeschleppte Art könnte noch verheerendere Folgen haben. Die Studie unterstreicht die Dringlichkeit strengerer Biosicherheitsstandards bei Höhlenexpeditionen.



Fledermaus mit der Weißnasenkrankheit

Text: Luisa Bleek, Foto: Dr. Marcus Fritze

Netzwerktreffen Karstwanderweg

Im Juni fand bei uns der Auftakt zur neuen Netzwerkinitiative rund um den Karstwanderweg statt. Das Ziel ist, den beliebten Wanderweg im Südharz noch attraktiver für Gäste aus nah und fern zu gestalten – mittels Zusammenarbeit vieler engagierter Akteure der Region. Ein besonderes Anliegen war die Reaktivierung des früheren Wirtestamms, der in der Vergangenheit ein bedeutendes Netzwerk zur Förderung regionaler Projekte war.

Im Rahmen einer offenen Diskussionsrunde wurden zahlreiche Fragen rund um den Karstwanderweg erörtert. Dabei entstanden viele kreative Ideen zur Weiterentwicklung des Weges und zur besseren Sichtbarkeit der Angebote entlang der Route. Ein gelungener Startschuss für mehr Austausch, Kooperation und gemeinsame Projekte im Südharz!



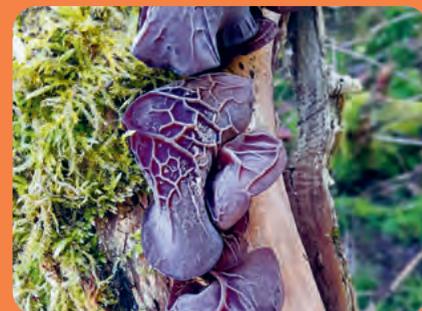
Nun also laden wir Sie herzlich zum ersten Netzwerktreffen Karstwanderweg ein. Organisiert wird dieses vom Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz und dem Südharzer Karstlandschaft e.V.

Im Mittelpunkt des Treffens steht das Thema „Karst trifft Rose“. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam den Austausch zu intensivie-

ren, das Netzwerk weiter aufzubauen und die Vermarktung des Karstwanderwegs aktiv voranzutreiben. Nur im Miteinander können wir die Region stärken und den Karstwanderweg als wertvolle Marke nachhaltig gestalten.

Netzwerktreffen Karstwanderweg
23.09.2025, 16.00–18.00 Uhr
Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz, Hallesche Straße 68a, 06536 Südharz (Ortsteil Roßla)
→ Wir bitten um Anmeldung!

Treffen der Pilzfreunde



Im Februar kamen Pilzsachverständige und Naturinteressierte zusammen, um gemeinsam Pilze anhand von Fotografien aus dem vergangenen Jahr zu bestimmen. Die Fachleute – darunter Jürgen Peitzsch, Alfred Adomat, Peter Rönsch, Uwe Hoffmann und Hartmut Schubert – gaben spannende Einblicke in die Welt der Pilze und hilfreiche Tipps zur Pilzfotografie. Während viele Arten nur unter dem Mikroskop eindeutig zu bestimmen sind, wurde z.B. das Judasohr (*Auricularia auricula-judae*, s. Foto) problemlos erkannt. Alle bestätigten Funde wurden in die Datenbank des Schutzgebiets aufgenommen. Der rege Austausch machte Lust auf die nächste Pilzseason – mit dem Ziel, auch 2026 wieder gemeinsam auf Spurensuche zu gehen.

Text und Foto: Armin Hoch

Biosphärenreservate in Sachsen-Anhalt:

Modellregionen für nachhaltige Entwicklung



Das war am 12. Juni 2025 das große Thema im Naturkundemuseum Magdeburg. Die drei Biosphärenreservate in Sachsen-Anhalt – das sind Drömling, Mittelelbe und Südharzer Karstlandschaft – stellten sich und ihre Arbeitsschwerpunkte bei einem Vortrag vor. Wussten Sie, dass in allen drei Biosphärenreservaten Wasser eine wichtige Rolle spielt? Im Drömling befindet sich das größte Niedermoor Sachsen-An-

halts, im Gartenreich Dessau-Wörlitz wurde die Flusslandschaft der Elbe gestaltet und im Karst löst das Wasser das Gestein und lässt bizarre Geländeformen entstehen. In Biosphärenreservaten geht es um den Schutz der biologischen und kulturellen Vielfalt, um gesundes, nachhaltiges Leben und Wirtschaften und um gemeinsames Lernen.

Vielfalt beim 2. Hoffest



Text: Luisa Bleek, Foto: Katharina Werschal

Am 17. Mai 2025 lud das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz unter dem Motto „Mit uns Vielfalt (er)leben“ zum 2. Hoffest nach Roßla ein. Hunderte Besucherinnen und Besucher erkundeten Info- und Verkaufsstände, Ausstellungen, Kinderaktionen und Virtual-Reality-Angebote rund um Natur- und Umweltschutz.

Höhepunkte waren u.a. die Buchpräsentation „Hufabdrücke im Südharz“, die CircusMühlen-Show, Alpakas zum Anfassen und eine spannende Fledermausnacht am Schloss Roßla. Regionale Köstlichkeiten rundeten das Angebot ab.

Das Hoffest war rundherum ein voller Erfolg – und zeigte eindrucksvoll, wie lebendige Umweltbildung, regionale Identität und nachhaltige Entwicklung zusammenwirken.

In eigener Sache:

Herzlich willkommen!



Zum 1. April 2025 begrüßten wir unsere neue Kollegin **Daniela Kautz**. Sie ist zukünftig für den Bereich Naturtourismus und Besucherlenkung zuständig.

Text und Foto: Luisa Bleek

Was ist los im Biosphärenreservat?

2. Oktober	<p>Südharzer Obsttage 2025 Sortenbestimmung im Streuobstzentrum in Tilleda</p> <p>Die Sortenbestimmung im Rahmen der Südharzer Obsttage wird vom Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz, dem Streuobst-Stammtisch und dem Landschafts- und Streuobstpflgeverein „Kyffhäusernordrand“ e.V. gemeinsam durchgeführt.</p>
12. Oktober	<p>19. Südharzer Regionalmarkt auf dem Marktplatz Sangerhausen</p> <p>Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH ist Veranstalter dieses Marktes und wird u.a. durch die Stadt Sangerhausen, den Verein zur Direktvermarktung, den Bauernverband und das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz unterstützt.</p>
Oktober/ November	<p>Kranichwanderungen</p>
2. November	<p>Familienwanderung zum Tag der Biosphärenreservate</p>
9. November	<p>Sonntagswanderung „Das Jahr neigt sich dem Ende – Abschlusswanderung im Karst bei Wickerode“</p> <p>Wanderung mit Iris Brauner, Südharzer Karstlandschaft e.V.</p>
15. November	<p>Herbsttagung „Auf sechs Beinen durchs Biosphärenreservat“ im Verwaltungsgebäude des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz</p>

Hinweis:

Genauere Informationen zu den konkreten Angeboten und zu ggf. erforderlicher Anmeldung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, unserer Website, unseren Kanälen auf Instagram und Facebook oder unseren Aushängen. Ebenso informieren wir dort über eventuelle Änderungen, die sich ergeben können, und natürliche weitere Veranstaltungen.

Wir sind verrückt ...

... verrückt auf Morgen. Wir erproben das Leben von morgen, damit wir eine gemeinsame Zukunft auf unserem Planeten haben.

Wie wir das konkret machen und was dein Beitrag sein könnte, erfährst du auf der Seite

www.verrueckt-auf-morgen.de

IMPRESSUM



Herausgeber: Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz
Hallesche Straße 68 a, 06536 Südharz / OT Roßla
Tel. (034651) 2 98 89 -0, Fax (034651) 2 98 89 -99
poststelle-rla@biores.mwu.sachsen-anhalt.de
www.biosphaerenreservat-karstlandschaft-suedharz.de



Infos und Veranstaltungshinweise gibt es auch bei Facebook (Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz) und Instagram (biosphaerenreservat_suedharz)!

Redaktion: Luisa Bleek, Titelfoto: Kunstteich bei Wettelrode (Andreas Otto)

Layout: Promotioncard, Johanna Schuhmacher | Herstellung: Promotioncard

Nationale
Naturlandschaften



Das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), des Bündnisses der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete. www.nationale-naturlandschaften.de